

Sehr geehrte Grundstücksbesitzer und interessierte Mitstreiter gegen überzogene Netzausbauplanungen im Bereich

„Vorhaben 5: Wolmirstedt – Isar (SuedOstLink) Abschnitt C: Raum Hof – Raum Schwandorf“ des von TenneT vorgeschlagenen Trassenkorridors des SüdOst-Links.

Wir (die Bürgerinitiative Fichtelgebirge sagt Nein zur Monstertrasse, der BI WAA NAA, die Aarhus Konvention Initiative und die Grünen im Fichtelgebirge) möchten Sie auf die aktuell offiziell begonnenen Planungsschritte der Fa.TenneT hinweisen.

Die rechtsverbindliche Bundesfachplanung beginnt im kommenden Monat am 17.05.2017 in Weiden mit einer Antragskonferenz für unseren Bereich. Am 31.05.2017 folgt eine weitere Antragskonferenz mit dem gleichen Inhalt in Hof.¹

Wir haben zusammen mit Kollegen vom Südlink wegen der Bundesfachplanung in den vergangenen Tagen einen Termin mit dem Fachanwalt Wolfgang Baumann in Würzburg wahrgenommen. Herr Baumann ist in unserer Region bekannt als Anwalt der Gegner der WAA Wackersdorf. Viele haben ihm damals die Vollmacht zur Vertretung unterschrieben.

Wir haben Herrn Rechtsanwalt Wolfgang Baumann gebeten uns auf der Antragskonferenz am 17.05.2017 in Weiden beizustehen.

Besonders als betroffener Grundstücksbesitzer sollte man an einer der beiden Antragskonferenzen teilnehmen. Bei diesen Terminen besteht die einzige Möglichkeit persönlich offiziell zu sagen, dass man das geplante Vorhaben grundsätzlich und im Besonderen auf der eigenen Fläche ablehnt.

Der Sachverhalt ist so, dass die Vertretung durch einen Fachanwalt im Verfahren nötig sein wird. Wir bieten deshalb allen Betroffenen und Interessierten an, Herrn Rechtsanwalt Baumann auf der Antragskonferenz kennen zu lernen. Man könnte bei Bedarf eine Beteiligungsgemeinschaft für eine Klage bilden. Grundstücksbesitzer die vom Südlink betroffen sind, tun das bereits. Auch Personen, die keine Grundstücke im Trassenbereich besitzen sind herzlich willkommen, denn ihre Rechte werden durch dieses Verfahren alleine schon dadurch verletzt, indem man ihnen zustehende Rechte vorenthält die Völkerrecht ihnen gibt. Das heißt, es wurden Verfahrensfehler begangen.

Jeder, der dieses Schreiben erhält ist, bzw. kann, durch den von der Fa. TenneT benannten „Vorzugskorridor“ potentiell betroffen sein.

Deshalb sollte sich jeder, der diesen geplanten Netzausbau (SüdOst-Link) ablehnt bei der Antragskonferenz, auch schriftlich in Form eines Einspruches dagegen wehren. Eine Vorlage haben wir hierzu bereits erstellt, die jeder Interessierte gerne verwenden kann. Wir bitten Sie, Ihren Einspruch auch Herrn Ministerpräsident Seehofer als bayerischen Landesvater zukommen zu lassen.

Natürlich fallen durch einen Fachanwalt auch Kosten an. Für den Fachbeistand auf der Antragskonferenz in Weiden brauchen wir vorerst 20 Personen die bereit sind 100 Euro zu geben. Oder 100 Personen, die 20 Euro geben. Die ersten 200 Euro sind bereits eingegangen.

Bitte unterstützen auch Sie uns gegen den SüdOst-Link. Gemeinsam sind wir stärker! Wer seinen Grund und Boden schützen möchte vor unnötigen Eingriffen muß sich dagegen wehren – sonst werden diese Flächen überplant. Wer seine Rechte, die ihm Völkerrecht gibt, deutsches Recht aber nicht, in Planungsverfahren als Individuum wahren will, der muss sich wehren.

¹ <https://www.netzausbau.de/leitungsvorhaben/bbplg/05/C/de.html>

Spenden (**mit Spendenquittung**) bitte unter dem Stichwort **SüdOst-Link** an

- **DIE GRÜNEN KV Wunsiedel:**
IBAN: DE10780500000620005496, BIC: BYLADEM1HOF

Spenden (**OHNE** Spendenquittung) bitte unter dem Stichwort **SüdOst-Link** an

- Brigitte Artmann Aarhus Konvention
IBAN: DE48780500000222354185
BIC: BYLADEM1HOF
- **Spenden über PayPal** - An Freunde verschicken für Spender kostenlos.
<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/send-money-online>
aarhus-konvention-initiative@gmx.de

Herzliche Grüße,

Aarhus Konvention Initiative
Bürgerinitiative Fichtelgebirge sagt Nein zur Monstertrasse
BI WAA NAA
Die Grünen Fichtelgebirge

Kontakt und V.i.S.d.P.:

Aarhus Konvention Initiative
Brigitte Artmann
Am Frauenholz 22
95615 Marktredwitz/Germany
Tel +49 0923162821
Mobil +49 01785542868
brigitte-artmann@aarhus-konvention-initiative.de
www.aarhus-konvention-initiative.de

Spenden von

1. **Erich Waldherr (BN Schweinfurt) Gochsheim, 100 Euro;**
2. **Richard Mark Leighton-Myles (Virginelectric) Oberpfalz, 100 Euro;**
3. (...)
4. (...)
5. (...)
6. (...)
7. (...)
8. (...)
9. (...)
10. (...)
11. (...)
12. (...)
13. (...)
14. (...)
15. (...)
16. (...)
17. (...)
18. (...)
19. (...)
20. (...)